

**Neues Forschungs- und Entwicklungszentrum für Elektronik:
Meilenstein für die Fahrzeugelektrifizierung bei MAHLE**

- Neues Forschungs- und Entwicklungszentrum für Elektronik in Valencia eröffnet
- Ausbau zum weltweiten Kompetenzzentrum für Elektronik
- MAHLE erweitert Kompetenz als Wegbereiter und Systemlieferant für E-Mobilität

Stuttgart/Valencia, 23. November 2018 – An seinem Standort in Valencia/Spanien hat MAHLE gestern ein neues Forschungs- und Entwicklungszentrum eingeweiht. In diesem Kompetenzzentrum für Fahrzeugelektronik werden künftig rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neue Produkte und Lösungen für nachhaltige Mobilität entwickeln.

Elektronische Systeme gewinnen in modernen Fahrzeugen zunehmend an Bedeutung. Der Antriebsstrang der Zukunft ist ein System bestehend aus Hardware und Software, das intelligent und vernetzt innerhalb des Fahrzeugs kommuniziert und interagiert. Als Wegbereiter künftiger Mobilitätslösungen baut MAHLE seine Aktivitäten im Bereich der Elektronik daher kontinuierlich aus: Ein wesentlicher Baustein ist dabei das neue Forschungs- und Entwicklungszentrum, das MAHLE nun in Valencia eröffnet hat.

„Als Gestalter neuer, klimafreundlicher Mobilitätslösungen sehen wir in der Weiterentwicklung der E-Mobilität einen wesentlichen Hebel. Mit unserem neuen F&E-Zentrum stärken wir unsere Kompetenz im Bereich der Leistungselektronik und treiben unsere Entwicklung als ganzheitlicher Systemlieferant in diesem Bereich weiter konsequent voran“, sagt Dr. Jörg Stratmann, Vorsitzender der Konzern-Geschäftsführung und CEO des MAHLE Konzerns.

In Valencia werden künftig Leistungselektronik und Softwarelösungen entwickelt, etwa für Produkte wie elektrische Antriebssysteme und Nebenaggregate, Lademanagementsysteme oder Heiz- und Kühlsysteme. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Validierung von Systemen nach Standards der Automobilindustrie sein.

Um die Elektrifizierung von Fahrzeugen effektiv voranzutreiben, bündelt MAHLE seine Aktivitäten rund um elektrische Antriebe, Aktuatoren und Nebenaggregate sowie Steuerungs- und Leistungselektronik in der Division Mechatronik. Diese Produkte kommen in Pkw, Nutzfahrzeugen oder Off-Highway-Fahrzeugen zum Einsatz.

„Valencia ist mit seinen hervorragenden Universitäten prädestiniert für moderne Forschung und Entwicklung. Ich bin überzeugt, dass unser neues F&E-Center den Standort bereichern und zu einem Magneten der Elektronik-Entwicklung für die kommenden Ingenieurgenerationen wird“, sagt Wilhelm Emperhoff, Mitglied der MAHLE Konzern-Geschäftsführung und Leiter des Geschäftsbereiches Filtration und Motorperipherie, verantwortlich für die Division Mechatronik.

MAHLE hat das Ziel, Individualmobilität klimafreundlicher und nachhaltiger zu gestalten. Dafür verfolgt das Unternehmen eine duale Strategie. Sie basiert einerseits auf der weiteren Optimierung des Verbrennungsmotors. Andererseits entwickelt MAHLE Lösungen für den breiten Einzug der Elektromobilität. Damit gestaltet MAHLE die Zukunft der Mobilität als wichtiger Akteur der Automobilbranche maßgeblich mit.

Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie sowie Wegbereiter für die Mobilität von morgen. Der MAHLE Konzern hat den Anspruch,

Mobilität effizienter, umweltschonender und komfortabler zu gestalten, indem er den Verbrennungsmotor weiter optimiert, die Nutzung alternativer Kraftstoffe vorantreibt und gleichzeitig das Fundament für die flächendeckende Einführung der Elektromobilität legt. Das Produktportfolio deckt alle wichtigen Fragestellungen entlang des Antriebsstrangs und der Klimatechnik ab – für Antriebe mit Verbrennungsmotoren gleichermaßen wie für die Elektromobilität. Produkte von MAHLE sind in mindestens jedem zweiten Fahrzeug weltweit verbaut. Auch jenseits der Straßen kommen Komponenten und Systeme von MAHLE zum Einsatz – ob in stationären Anwendungen, mobilen Arbeitsmaschinen, Schiffen oder auf der Schiene.

Der Konzern hat im Jahr 2017 mit rund 78.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 12,8 Milliarden Euro erwirtschaftet und ist mit 170 Produktionsstandorten in mehr als 30 Ländern vertreten. In 16 großen Forschungs- und Entwicklungszentren in Deutschland, Großbritannien, Luxemburg, Spanien, Slowenien, den USA, Brasilien, Japan, China und Indien arbeiten rund 6.100 Entwicklungsingenieure und Techniker an innovativen Lösungen für die Mobilität der Zukunft.

Für Rückfragen

MAHLE GmbH

Margarete Dinger

Zentrale Unternehmenskommunikation/Öffentlichkeitsarbeit

Pragstraße 26 – 46

70376 Stuttgart, Deutschland

Telefon: + 49 711 501-12369

margarete.dinger@mahle.com